

1. Ausgrenzen „Out of Bounds“ (Regel 18.2)

„Aus“ wird durch weiße Pfähle und Zäune gekennzeichnet.
Sofern weiße Linien die Ausgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang.

Das Betreten von „Out of Bounds“-Bereichen ist untersagt.

2. Boden in Ausbesserung (Regel 16.1)

„Boden in Ausbesserung“ (BiA) ist durch weiße Einkreisung und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet. Sofern weiße Linien den Boden in Ausbesserung kennzeichnen, haben diese Vorrang.

Rad- und Reifenspuren sowie Hufspuren von Wild gelten ebenfalls als Boden in Ausbesserung; straflose Erleichterung darf in Anspruch genommen werden.

Mit Pfählen, Manschetten oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen sowie deren Erdanhäufungen sind Boden in Ausbesserung und **Spielverbotszonen**.

Liegt der Ball in einer Spielverbotszone oder wird Stand oder Schwung dadurch behindert, **muss** straflose Erleichterung nach Regel 16.1 in Anspruch genommen werden.

3. Biotop auf Loch 9 und 18 (Regel 16.1)

Das durch weiße Pfähle mit grünen Kappen gekennzeichnete Biotop an Bahn 9 und 18 ist ein gesetzlich geschützter Bereich und als **Spielverbotszone** definiert.

Liegt der Ball außerhalb des Biotops und werden Stand oder Schwung durch das Biotop behindert, **muss** straflose Erleichterung nach Regel 16.1 in Anspruch genommen werden.

Das Betreten des Biotops ist untersagt.

4. Unbewegliche Hemmnisse (Regel 16.1 insb. 16.1f)

- a) Sprinkler-Steuerkästen, Sprinkler- und Hydrantenauslässe sowie Kanaldeckel
- b) Brücken sowie alle künstlich angelegten Wege (asphaltiert oder geschottert)
- c) Holzhütten
- d) Abschlagtafeln, deren Einfassungen (z. B. Steinmauern) sowie Blumenbeete
- e) Fahnenmasten
- f) Mähroboter - befindet sich dieser in Bewegung, ist er als äußerer Einfluss zu behandeln.



5. Ergänzende Platzregeln

Ergänzende oder temporäre Platzregeln sind dem Aushang im Clubhaus zu entnehmen.

6. Entfernungsmarkierungen

Alle Entfernungangaben auf dem Fairway beziehen sich auf den Anfang des Grüns:

- Schwarz/weiß: 250 m
- Gelb/weiß: 200 m
- Blau/weiß: 150 m
- Rot/weiß: 100 m
- Orange/weiß: 50 m

7. Spielunterbrechung (Regel 5.7)

Sofortige Spielunterbrechung (Gefahr): 1 langer Signaltone

Spielunterbrechung: 3 aufeinanderfolgende Signaltöne (Loch darf beendet werden)

Wiederaufnahme des Spiels: 2 kurze Signaltöne

Hinweis:

Unabhängig davon liegt die Verantwortung zur Spielunterbrechung bei Blitzgefahr beim Spieler selbst.

8. Verwendung von Entfernungsmessgeräten (Regel 4.3)

Die Wettspielleitung des Golf- und Landclub Achensee erlaubt bis auf Widerruf die Verwendung von Geräten, die ausschließlich der Entfernungsmessung dienen.

9. Loch 16 – Verpflichtende Dropping Zone (Regel 14.3.)

Hat ein Spieler an Loch 16 einen Ball in die Penalty Area gespielt oder ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass ein Ball in der Penalty Area zur Ruhe gekommen ist, muss der Spieler als einzige Erleichterungsmöglichkeit die eingerichtete Dropping Zone benutzen.

Die Dropping Zone ist ein Erleichterungsbereich nach Regel 14.3.

Die Erleichterung nach Regel 17 (Penalty Area) außerhalb der ausgewiesenen Dropping Zone ist an Loch 16 ausgeschlossen.

Strafe für das Spielen vom falschen Ort unter Verstoß gegen diese Platzregel:

Grundstrafe nach Regel 14.7a.

